2. Versammlung 2023 der Kirchgemeinde Trachselwald

**vom 17. Dezember 2023, 10:57 Uhr,
Kirche Trachselwald, 3456 Trachselwald**

Vorsitz	Kirchgemeindepräsidentin Gisela Staub Hudelist
Protokoll	Martina Tanner, Finanzverwalterin
Traktanden	<ol style="list-style-type: none">1. Protokoll der Kirchgemeindeversammlung vom 4. Juni 20232. Beschlussfassung über Steueranlage und Budget 20243. Kreditabrechnung Abwasserleitung Pfarrhaus4. Kreditabrechnung Erneuerung WC – Anlage Gotteschöpfli5. Kredit-Antrag kirchliche Räume Chramershus6. Mutationen7. Wahlen8. Verschiedenes

Um 10:57 Uhr eröffnet die Präsidentin Gisela Staub die Versammlung mit einer Geschichte.

Über die öffentliche Versammlung darf Bericht erstattet werden. Im amtlichen Anzeiger wurde die Versammlung zweimal pünktlich publiziert.

Beschwerden gegen Versammlungsbeschlüsse richten sich nach dem Verwaltungspflegegesetz und sind innert 30 Tagen nach der Versammlung schriftlich und begründet beim Regierungsstatthalter Verwaltungskreis Emmental, einzugeben.

Es sind zwei nicht stimmberechtigte Personen vor Ort.

Das Protokoll wird durch Martina Tanner verfasst. Markus Staub wird als Stimmenzähler vorgeschlagen. Da es keine anderen Vorschläge gibt, ist Markus Staub gewählt.

Es sind 21 Stimmberechtigte vor Ort, dies ergibt 3.6% der Gesamtstimmberechtigten von 578.

Für die heutige Kirchgemeindeversammlung sind keine Entschuldigungen eingegangen.

Die Traktanden werden aufgezeigt, es sind keine Änderungen gewünscht. Somit ist oben aufgeführte Traktandenliste gültig.

1. Protokoll der Kirchgemeindeversammlung vom 4. Juni 2023

Das Protokoll vom 4. Juni 2023 lag während 30 Tagen in der Einwohnergemeinde auf und wurde auf der Homepage der Kirchgemeinde aufgeschaltet. Es gibt keine Bemerkungen zum Protokoll.

Beschluss

Das Protokoll vom 4. Juni 2023 wird einstimmig angenommen.

2. Beschlussfassung über Steueranlage und Budget 2024

Der Kirchgemeindeversammlung wird eine Zusammenfassung des Budgets 2024 aufgezeigt. Das Budget stellt sich aus folgenden Zahlen zusammen:

Aufwand	239'250.00
Ertrag	222'800.00
Aufwandüberschuss	16'450.00

Das Defizit fällt kleiner aus als im letzten Jahr. Aus diesem Grund wird beantragt die Steueranlage weiterhin bei 0.23 Einheiten zu belassen.

Das Gesamtergebnis wird noch etwas konkreter erläutert. Weiter wird der Aufwand sowie der Ertrag nach verschiedenen Sachgruppen aufgezeigt.

Der Personalaufwand fällt anders aus als bisher. Dies aufgrund der Anstellung einer Katechetin sowie dem Wegfall des Lohnes an die Finanzverwalterin. Gisela Staub wird in einem späteren Traktandum noch genauer drauf eingehen.

Bei den Erträgen wird die Vergütung der Dienstwohnung nach oben angepasst, daher ist dieser Posten höher im Budget als bisher.

Der Finanzplan 2023 – 2028 wird ebenfalls kurz aufgezeigt. Auch für die kommenden Jahre sind diverse Investitionen geplant. Wie bisher wird das Eigenkapital mit den aktuellen Investitionsplänen etwas reduziert. Alle Investitionen werden aber im Jahr vor der Umsetzung noch genauer geprüft und konkretisiert. Der Finanzplan fällt besser aus als der bisherige. In einem Sonderfall könnten die Investitionen auch verschoben werden.

Am 3. Oktober 2023 hat der Kirchgemeinderat das Budget 2024 sowie die Steueranlage genehmigt. Daher beantragt der Kirchgemeinderat die Versammlung das Budget 2024 und die Steueranlage zu genehmigen.

Gemäss Artikel 32, Absatz 1 im OgR Kirchgemeinde Trachselwald ist das Rechnungsprüfungsorgan zugleich die Aufsichtsstelle des Datenschutzes. Es wurden keine Verletzungen festgestellt.

Beschluss

Der Antrag an die KGV wird mit einer Enthaltung angenommen.

3. Kreditabrechnung Abwasserleitung Pfarrhaus

Der Kredit von CHF 22'000 wurde am 5. Dezember 2021 bewilligt. Im Kredit einberechnet sind die Reparaturen der Abwasserleitung beim Pfarrhaus, einen Schachtdeckel beim Gotteschöpfli ersetzt und beim Pfarrhausbrunnen den Stock intubieren. Laut Abrechnung wurde CHF 4'343.75 weniger ausgegeben als beantragt. Da einige Arbeiten leichter gefallen sind und beim Intubieren eine kostengünstigere Variante gewählt wurde, sind die Rechnungen etwas tiefer ausgefallen. Peter Schwab lädt ein, den Brunnen zu besichtigen, die Arbeiten wurden sauber ausgeführt. Gemäss Artikel Nr. 109 von der Gemeindeverordnung vom 16. Dezember 1998 ist jeder Kredit abzurechnen und dem beschlussfassenden Organ zur Kenntnis zu bringen. Daher beantragt der Kirchgemeinderat die Vorgelegte Kreditabrechnung zur Kenntnis zu nehmen.

4. Kreditabrechnung Erneuerung WC – Anlage Gotteschöpfli

Vor einem Jahr hat die Kirchgemeindeversammlung den Kredit von CHF 30'000 bewilligt. Gisela Staub zeigt einige Bilder der alten sowie neuen Situation. Vielleicht haben es einige Personen in der Zwischenzeit schon selber gesehen. Sie möchte gerne nochmal daran erinnern, dass nach Abklärungen mit der Denkmalpflege, auch zum Thema Rollstuhlgängig, nach Vergleich von Vorschriften, Kosten und Nutzen, hat sich der Kirchgemeinderat für diese einfache Variante entschieden. So gab es wenigstens mehr Platz und das WC ist zweckmässig. Die Kosten sind mit CHF 719.41 überschritten. Einige Probleme kamen erst während dem Umbau zum Vorschein, wie dies bei alten Gebäuden üblich ist. Daher sind alle Posten etwas teurer ausgefallen als offeriert. Beim Andreas Fiechter, Steinhandwerk, konnten Löcher nicht geflickt werden, sondern die gesamten Platten ersetzt werden. Auch hier nach dem Gesetz im Organisationsreglement der Kirchgemeinde Trachselwald Artikel 15.3 hat der Kirchgemeinderat am 5. Dezember 2023 den Nachkredit von CHF 719.41 genehmigt. Auch diese Rechnung wird am beschlussfassenden Organ zur Kenntnis vorgelegt.

5. Kredit Antrag kirchliche Räume in Chramershus

Der Küchenteil im kleinen Unterrichtsraum ist sehr klein. Die Herdplatte sowie der Kühlschrank werden selten benötigt. Da auch dort das Zusammensein gelebt werden soll und es praktisch wäre, wenn etwas in der Küche abgestellt werden könnte, möchte der Rat diese anpassen. Die geplante Küche von der Schreinerei Studer wird genau erläutert. Der vorhandene Boiler soll versetzt werden, da aktuell keine Lebensmittel im selben Schrank gelagert werden können. Auch Putzutensilien könnten neu in der Küche versorgt werden. Die Front bleibt ähnlich wie bisher, damit das Bild im gesamten Raum stimmig bleibt. Weiter werden die Schränke im Unterrichtsraum ausgerichtet und wo nötig Tablare ersetzt. Die Umsetzung soll im Jahr 2024 erfolgen. Folgende Firmen wurden angegangen: Studer Schreinerei, Hans Sommer AG, Elektro Reist AG, Otto Wüthrich. Alle Handwerker haben uns eine Offerte erstellt, daraus ergeben sich Kosten von rund CHF 20'000.00.

Der Kirchgemeinderat von Trachselwald beantragt einen Kredit von CHF 20'000.00 zu genehmigen.

Vreni Aeschbacher möchte gerne wissen, wo sich der Kühlschrank befindet oder ob es keinen mehr gibt. Gisela erläutert, dass keiner eingeplant wurde.

Beschluss

Der Kredit von CHF 20'000.00 für die Sanierung der kirchlichen Räume in Chramershus wird einstimmig angenommen.

6. Mutationen

Niklaus Meister tritt als Finanzverwalter Stellvertretung per 31.12.2023 zurück. Elisabeth Lüthi hat den Rücktritt nach 4 Amtsjahren gegeben. Martina Tanner tritt als angestellte Finanzverwalterin per 31.12.2023 zurück. Die Mutationen werden zur Kenntnis genommen.

7. Wahlen

Für folgende Wahlen ist die Kirchgemeindeversammlung zuständig. Es gibt eine Wiederwahl von einem Kirchgemeinderatsmitglied, die Wiederwahl von zwei Bezirkssynodenvertretungen und die Wahl eines neuen Kirchgemeinderatsmitglied.

Martina Tanner stellt sich zur Wiederwahl für die nächsten 4 Amtsjahre. Da keine anderen Anwärter vorhanden sind, ist Martina automatisch gewählt.

Martin Schwarzentrub und Ursula Strahm stellen sich ebenfalls zur Wiederwahl für vier Jahre als Bezirkssynodenvertretungen. Auch dort gibt es keine weiteren Anwärter. Daher sind auch sie gewählt.

Gisela ist glücklich, dass der Kirchgemeinderat im Jahr 2024 vollzählig unterwegs sein darf. Für 4 Jahre stellt sich Sonja Wüthrich zur Wahl als neues Ratsmitglied. Auch sie ist gewählt, da es keine weiteren Anwärter gibt. Sonja stellt sich kurz vor. Der Einsetzungsgottesdienst findet am 7. Januar 2024 im Chramershus statt.

8. Diverses

Kathrin Scheidegger fragt an wie die Finanzführung in Zukunft gelöst wird. Bisher hat die Kirchgemeinde das Finanzgeschäft über das Programm der Einwohnergemeinde abgewickelt. Immer häufiger sind Probleme aufgetreten und daher hat der Rat eine neue Lösung gesucht für die Finanzverwaltung sowie die Stellvertretung. Nach Erkundigungen und Abklärungen wird die Finanzverwaltung ab 1. Januar 2024 durch die Kalchofen Treuhand AG aus Hasle, im Rechnungsstellungsverhältnis, geführt. Unsere Ansprechperson ist Jürg Grimm, da er aber in einem Team arbeitet, ist die Stellvertretung automatisch sichergestellt. Martina übernimmt das Ressort Finanzen und ist daher die Ansprechperson im Rat. Kathrin hat nachgefragt ob mehrere Angebote geprüft wurden. Gisela informiert, dass nur dieses Angebot angeschaut wurde, da es einen guten Eindruck machte.

Gisela Staub informiert über das grosse Angebot an Anlässen der Kirchgemeinde. Es hat überall genügend Platz, um dabei zu sein. Genauere Informationen sind auf der Homepage sowie im amtlichen Anzeiger aufgeführt.

Gisela und der Kirchgemeinderat danken Frau Uecker für das Besuchen der Versammlung sowie die folgenden Worte in der Zeitung, sowie ihrer Begleitperson. Gisela dankt ebenfalls fürs Stimmzählen, präsentieren vom Budget, protokollieren, Kirche vorbereiten und aufräumen, für die Teilnahme an der Versammlung sowie jegliche Unterstützung aus dem Volk. Weiter bedankt sie sich bei jedem einzelnen Ratsmitglied mit persönlichen Worten. Elisabeth Lüthi wird mit einem Geschenk aus dem Rat verabschiedet. Sie wird aber durch ihre Leitung im Besucherdienst sowie der Mithilfe am Kirchensonntag und Weltgebetstag nicht ganz verloren gehen. Ebenfalls ein Danke an Pfarrer Peter Schwab für seine neuen Ideen und Unermüdlichkeit.

Niklaus Meister erhält ebenfalls ein kleines Präsent für seine Arbeit als Stellvertretung der Finanzverwaltung.

Die Kirchgemeinderatspräsidentin lädt alle zum anschliessenden Sonntagskafi ein.

Mit einem Abschiedsspruch sowie guten Wünschen für die Weihnachtszeit und das neue Jahr, schliesst die Versammlung um 11:35 Uhr.

Die Präsidentin

Die Protokollführerin

Gisela Staub Hudelist

Martina Tanner